

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **14 (1909-1910)**

Heft 6

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der heutigen Nummer liegt ein Prospekt vom Verlag **Ferdinand Hirt & Sohn** in Leipzig bei, betitelt „Vorschule für den Unterricht in der französischen Sprache“.

Kraftnahrung
von feinstem Wohlgeschmack

Ovomaltine

Ideales Frühstücksgetränk

für Kinder in den Entwicklungsjahren, schwangere oder stillende Frauen, geistig und körperlich Erschöpfte, Nervöse, Magenleidende, Tuberkulöse, alternde Leute usw. ⁶⁶⁷

Kein Kochen. Denkbar einfachste Zubereitung.

Fabrik diätetischer Präparate Dr. A. WANDER A.-G., Bern

In allen Apotheken und Drogerien. — Preis Fr. 1.75 und 3.25

Institut für zurückgebliebene Kinder

im **Lindenhof** in **Oftringen** (Aargau).

Erziehungs- und Unterrichtsheim für Kinder, die wegen **schwacher Begabung, sprachlicher Gebrechen** oder **krankhafter Veranlagung** den Anforderungen der Schule nicht gewachsen sind. — Heilpädagogische Behandlung. Schulsanatorium. Prospekte. ⁷⁰⁸ **J. Straumann**, Vorsteher.

Sekundarlehrerin,

gleichgültig welcher Richtung, die für unsere Reformprinzipien Verständnis hat, findet auf **Anfang Mai 1910** provisorische Anstellung mit Aussicht auf Definitivum an einer mehrklassigen öffentlichen Sekundarschule. Sie hätte den Unterricht in der Hygiene für Mädchen, in den Handarbeiten und in der Lebensmittellehre, sowie das Praktikum in der Schulküche zu übernehmen. Für den Rest des Pensums würde ihr wissenschaftlicher Unterricht an einer gemischten Klasse übertragen.

Reflektierende wollen ihr Curriculum samt Kopien der Ausweise und Zeugnisse richten an

Dr. A. Schrag, Sekundarschulinspektor in **Bern**.

Gesucht Hauslehrerin

von protestantischer Schweizerfamilie im Ausland, zu drei Kindern verschiedenen Alters.

Reflektantin soll diplomierte Elementarschullehrerin und **kraft ihrer tüchtigen Allgemeinbildung fähig sein, Sekundarschülerin von der zweiten Klasse an weiter zu unterrichten.**

Referenzen mit Gehaltsansprüchen und Photographie unter Cc 11,421 X an **Haasenstein & Vogler, Genf.**

707

Bärenngummi (Marke Bär)

Radier- und Zeichnen-Gummi 1 Pfd. Fr. 4. —

Sammet-Zeichnen-Gummi 1 Pfd. Fr. 4.30

679

per Pfd. 60 oder 120 Stück.

Nationalgummi (Schweizer Kreuz)

per Pfd. à 60 Stück Fr. 4.—

Markengummi, Radifix, K. C. Gummi, Elefantengummi, A K A Gummi, Selva und Ronca Zeichngummi.

Feinste Qualitäten für Schulen. Grösstes Lager in sämtlichen empfehlenswerten Gummisorten. Muster zur Verfügung.

Kaiser & Co., Bern.

Hauslehrerin

zu bildungsfähigem, taubstummem, 11jährigem Knaben zu sofortigem Eintritte **gesucht.**

Mit Zeugnissen, Photographie und Gehaltsansprüchen sich zu wenden an die

705

Direktion des Grand Hotel & Belvédère, Davos-Platz.

Das Schweiz. Anschauungsbilderwerk

ist in Ausführung und Auswahl der Bilder einzig in seiner Art.

Es enthält in 7 Tafeln: „Die Familie“, „Die Küche“, „Das Haus und Umgebung“, „Der Wald“, „Der Frühling“, „Der Sommer“ und „Der Herbst“.

Preis der Tafel unaufgezogen Fr. 3.—.

676

Schweiz. Schulbilderverlag

Kaiser & Co., Bern.

Nützlichstes Geschenk für Kinder! „Schweiz. illustr. Schülerzeitung“

„Der Kinderfreund“

Herausgegeben von einem Verein von
Kinderfreunden.

Redaktion:

Eugen Sutermeister, Bern
und Frau Prof. Mühlberg, Aarau.

Empfohlen von der Jugendschriftenkommission des Schweizer Lehrervereins und von über 250 Zeitungen.

Abonnementspreis: jährlich franko per Post nur Fr. 1.50; 1 kompletter, hübsch gebundener Jahrgang Fr. 2.—; 1 kompletter Jahrgang in Prachteinband Fr. 2.50; 1 gebundener Jahrgang und 1 Abonnement zusammen 50 Cts. Rabatt.

Preisrätsel alle drei Monate.

Zu beziehen durch die

Buchdruckerei Büchler & Co.

(vormals Michel & Büchler)

BERN.

Naturfreunde

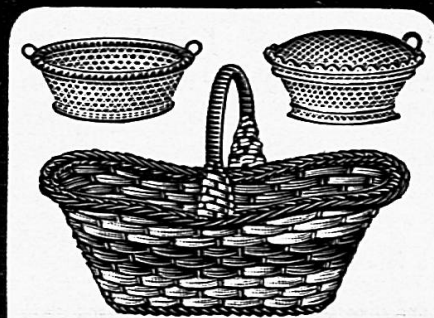
erhalten auf Verlangen das reichillutr. Bücherverzeichnis über die „Naturwissenschaftlichen Wegweiser“ sowie eine Serie illustr. Postkarten durch den Verlag von
Strecker & Schröder ⁶⁹³
in Stuttgart 11
umsonst und portofrei.

Für Arbeitsschülerinnen!

Offene und gedeckte
Arbeits-, Strick-
und Fadenkörbli

offerieren in grosser Auswahl

Cuenin-Bodmer's Erben
Korbwaren-Fabrik



KIRCHBERG(BERN)

Mustersendungen gerne zu Diensten.

Schweiz. Stenographen-Blätter

(System Stolze-Schrey)

Abonnementspreis jährlich Fr. 3.—.

Probenummern gratis.

703

Verlag: Erlenbach, Zürich.

Städtische Mädchenschule Bern.

Anmeldungen zum Eintritt in die **obern Abteilungen** der Schule sind unter Beilegung eines Geburtsscheines, der letzten Schulzeugnisse und einer eigenhändig gsschriebenen, kurzen Darlegung des Bildungsganges bis den **20. März** nächsthin dem Unterzeichneten einzureichen.

Das **Lehrerinnenseminar** umfasst **drei Jahreskurse** und bereitet auf die staatliche Prüfung für Primarlehrerinnen vor. Der Anmeldung ist ein ärztliches Zeugnis beizulegen. Es können zwei Klassen aufgenommen werden.

Die **Handelsschule** bietet in **zwei bis drei Jahreskursen** die berufliche Vorbereitung auf kaufmännische Geschäftsführung, Buchhaltung, Korrespondenz und den Kontordienst.

Die **Fortbildungsklasse** nimmt Mädchen auf, welche ihre allgemeine, insbesondere die sprachliche und wissenschaftliche Bildung zu erweitern wünschen. Sie besteht aus **einem Jahreskurse** mit 16 obligatorischen Lehrstunden per Woche nebst Freifächern nach eigener Wahl.

Zum Eintritt sind erforderlich das zurückgelegte 15. Altersjahr und Sekundarschulbildung. Mädchen mit guter Primarschulbildung und genügenden Vorkenntnissen im Französischen können Berücksichtigung finden.

Die **Aufnahmsprüfung** findet **Dienstag den 29. März**, von morgens **8 Uhr** an, eventuell **Mittwoch den 30. März** im Schulhaus Monbijou statt. Zu derselben haben die Angemeldeten ohne weitere Einladung sich einzufinden.

Das jährliche Schulgeld beträgt Fr. 60. Unbemittelten Schülerinnen werden Freiplätze, eventuell Stipendien gewährt.

Auf Wunsch kann die Direktion auswärtigen Schülerinnen passende Kostorte anweisen.

Bern, den 22. Februar 1910.

Der Direktor der Oberabteilung:

Ed. Balsiger.

Chocoladen

Die grösste Auswahl

der bekanntesten Schweizer Marken, sowie „Merkur“ - Milch - Chocolate, „Merkur“ - Fondant - Chocolate, „Merkur“ - Block - Chocolate etc. etc. etc.
stets frische Ware.

„Merkur“
Schweizer Chocoladen-
& Colonialhaus

Schweizer. Lehrerinnenheim in Bern.

Freundl., sonniger Neubau in aussichtsreicher Lage. Eröffnung Frühling 1910.

In erster Linie soll das Heim den Vereinsmitgliedern als **Alters- und Erholungsheim** dienen. Soweit Platz, werden für den Anfang auch andere Damen aufgenommen.

Prospekte können bei der I. Schriftführerin, Frl. **E. Stauffer**, Effingerstrasse 18, **Bern**, bezogen werden, welche auch jetzt schon Anmeldungen entgegennimmt.

Zu recht zahlreichem Besuche des Heims ladet freundlich ein

669

Der Zentralvorstand des Schweiz. Lehrerinnenheims.

Erholungsbedürftige Lehrerinnen

finden freundliche Aufnahme im **Chalet Erika** in **Hilterfingen** bei Frl. **A. und F. Bosshardt**.

709

Jeder Schüler und jede Schülerin sollte dieses Blatt besitzen!	Praktisch! — Billig! — Den geehrten Lehrerinnen die grösste Erleichterung!	— Zehnte Auflage: 113. bis 128. Tausend! —
	<h3>Neue deutsche Orthographie (Duden)</h3>	
	Amtlich für die Schweiz, Deutschland und Oesterreich.	
	Herausgegeben unter Mitwirkung hervorragender Schulmänner von W. Büchler , Buchdrucker.	
	Die Doppelschreibungen sind hier vermieden und ist jeweilen nur die von Herrn Gymnasialdirektor Dr. Duden vorgezogene Schreibart angemerkt.	
	☛ Diese Arbeit ist speziell für die Verteilung an die Schüler bestimmt! ☛	
	Der kleine Preis dürfte zur Abgabe an sämtliche Schüler der Schweiz wesentlich beitragen. — Wir bitten um freundliche Unterstützung durch Bestellung auf untenstehendem Bestellzettel.	
	Hochachtungsvoll Büchler & Co., Bern.	
	Bestell-Zettel	
	Unterzeichneter bestellt von der Buchdruckerei <i>Büchler & Co., Bern</i> :	
<h3>Neue deutsche Orthographie (Duden)</h3>		
(1 Ex. 10 Cts., 10 Ex. 60 Cts.) <u>Exemplare</u> (50 Ex. Fr. 2.50, 100 Ex. Fr. 4.50)		
Ort und Datum: _____ Name: _____		
Gefl. ausschneiden und ausgefüllt, mit 2 Cts. frankiert, an die Buchdruckerei Büchler & Co. in Bern senden.		

Redaktion: Frl. Dr. **E. Graf**, Sekundarlehrerin, **Bern**. — Verlag: **Schweiz. Lehrerinnenverein**.
Druck und Expedition: **Büchler & Co.** (vorm. Michel & Büchler), **Bern**.